

Der GSV unterliegt mit 3:6

(Marbacher Zeitung 7.11.11)

Ausnahmslos Niederlagen setzte es für die Mannschaften aus dem Einzugsgebiet in der Kreisliga A1 Enz-Murr. Eine Fülle individueller Fehler in der Hintermannschaft sorgten dafür, dass der GSV Erdmannhausen beim TSV Grünbühl mit 3:6 (2:2) unterlag, obwohl er nicht unbedingt das schlechtere Team war. "Wenn man auswärts drei Tore erzielt, muss das eigentlich reichen, um zu punkten. Über das Abwehrverhalten wird in der kommenden Woche zu reden sein", beschied ein enttäuschter GSV-Coach Ulli Stiegler. Seine Elf verschlief schon den Beginn, doch Marius Heusel (31.) und Matthias Schwarz (35.) egalisierten den frühen 0:2-Rückstand bis zur Pause wieder. In der zweiten Hälfte brachte erneut Heusel per Elfmeter den Gast noch einmal auf 3:4 heran (70.), doch ein erneuter Patzer beendete endgültig die GSV-Hoffnungen.

Der TSV Affalterbach unterlag dem Tabellenzweiten SKV Eglosheim auf eigenem Platz mit 0:1 (0:1). "Eigentlich war es ein typisches 0:0-Spiel mit kaum echten Torchancen. Einen Punkt hätten wir verdient gehabt", fasste TSV-Trainer Mauro Pedace die an Höhepunkten arme Partie zusammen. Eglosheim war vor der Pause das etwas stärkere Team, war jedoch bis auf den glücklichen Freistoßtreffer, bei dem der Ball zum Tor des Tages (30.) unter der Mauer hindurchkullerte, genausowenig zwingend wie die Affalterbacher, die dann nach Wiederanpiff etwas mehr vom Spiel hatten. Kippen hätte das Spiel noch einmal können, als der Unparteiische ein Foul am durchgebrochenen Roland Dambach außerhalb des Strafraums verlegte und dem Übeltäter nur Gelb zeigte (65.).

Der FC Marbach II verlor äußerst unglücklich beim SV Poppenweiler mit 0:1 (0:1). Erst ein Sonntagsschuss in der fünften Minute der Nachspielzeit führte zum entscheidenden Tor für die Gastgeber. Zuvor war die FC-Zweite über weite Strecken das bessere Team, obwohl sie schon ab der 15. Minute nach einer Roten Karte für Antonio LaMacchia in Unterzahl spielen musste. Er hatte nach einem rüden Foul an ihm nachgeschlagen. "Das ist ganz bitter. Die Niederlage ist überflüssig wie ein Kropf. Warum der Schiedsrichter so lange nachspielen ließ, ist mir unerkärlich", war FC-Trainer Davor Kraguljac bedient.

Spielfrei war der SGV Murr, bleibt aber Tabellendritter.